

FORUM IN/EX





Sporthalle des Rütli-Campus in Berlin

2006 forderten die Lehrer der Rütlischule in einem offenen Brief an den Berliner Senat die sofortige Schließung ihrer Schule und lösten damit eine bis heute anhaltende Debatte über das undurchlässige deutsche Bildungssystem und die zunehmende Gewalt an Schulen aus. Um die Neuköllner Bildungsanstalt, deren Name schnell zum Synonym einer verfehlten Integrationspolitik zu werden drohte, aus der Schusslinie zu holen, wurde der Plan einer Elite-Schule "Campus Rütli" entwickelt. In einem Architektenwettbewerb suchte man 2009 nach einem Masterplan für deren bauliche Entwicklung. Das junge Kreuzberger Büro Plus4930 ging siegreich aus dem Verfahren hervor, erhielt mit dem Neubau der Sporthalle jedoch nur einen Teilauftrag. Während das kürzlich fertiggestellte Gebäude zur Straße hin durch eine Betonwand abgeschlossen wird, schwingt sich von den Sportanlagen her eine "grüne Welle" auf das Dach der Halle. Darüber thront ein heller, mit Polycarbonat-Platten verkleideter Aufbau, der das Innere mit Licht versorgt.

☐ In 2006, the teachers at Rütlischule demanded the immediate closure of the school and therewith launched a debate about the rising levels of violence at schools. In order to get the educational institution in Neukölln, the name of which almost became a byword for a failed integration policy, out of the line of fire, the concept of the "Campus Rütli" elite school was developed. An architectural competition in 2009 aimed to find a master plan for the structural development. The young office Plus4930 from Berlin-Kreuzberg came out as the winner of the procedure, but was only commissioned with the construction of the sports hall.

Entwurf | Design Plus 4930, Berlin Bauherr | Client Bezirksamt Neukölln, Berlin Standort | Location Rütli-Straße 1, 12045 Berlin



FORUM IN/EX





Sporthalle des Rütli-Campus in Berlin

2006 forderten die Lehrer der Rütlischule in einem offenen Brief an den Berliner Senat die sofortige Schließung ihrer Schule und lösten damit eine bis heute anhaltende Debatte über das undurchlässige deutsche Bildungssystem und die zunehmende Gewalt an Schulen aus. Um die Neuköllner Bildungsanstalt, deren Name schnell zum Synonym einer verfehlten Integrationspolitik zu werden drohte, aus der Schusslinie zu holen, wurde der Plan einer Elite-Schule "Campus Rütli" entwickelt. In einem Architektenwettbewerb suchte man 2009 nach einem Masterplan für deren bauliche Entwicklung. Das junge Kreuzberger Büro Plus4930 ging siegreich aus dem Verfahren hervor, erhielt mit dem Neubau der Sporthalle jedoch nur einen Teilauftrag. Während das kürzlich fertiggestellte Gebäude zur Straße hin durch eine Betonwand abgeschlossen wird, schwingt sich von den Sportanlagen her eine "grüne Welle" auf das Dach der Halle. Darüber thront ein heller, mit Polycarbonat-Platten verkleideter Aufbau, der das Innere mit Licht versorgt.

□ In 2006, the teachers at Rütlischule demanded the immediate closure of the school and therewith launched a debate about the rising levels of violence at schools. In order to get the educational institution in Neukölln, the name of which almost became a byword for a failed integration policy, out of the line of fire, the concept of the "Campus Rütli" elite school was developed. An architectural competition in 2009 aimed to find a master plan for the structural development. The young office Plus4930 from Berlin-Kreuzberg came out as the winner of the procedure, but was only commissioned with the construction of the sports hall.

Entwurf | Design Plus4930, Berlin Bauherr | Client Bezirksamt Neukölln, Berlin Standort | Location Rütli-Straße 1, 12045 Berlin

